

A8 021777/2006/0121
IBC- Flughafenbus (Businessline);
Genehmigung zur Verlängerung
des Finanzierungsvertrages für den
Zeitraum 14.12.2008- 11.12.2010;
Projektgenehmigung in Höhe von
rd. € 43.500,-- in der OG 2009-2010

Graz, 25.06.2009
Finanz-, Beteiligungs- und
Liegenschaftsausschuss

Berichtersteller/in:

.....

**B e r i c h t
a n d e n
G e m e i n d e r a t**

Der zuletzt gültige Verkehrsdienstvertrag zwischen Stadt Graz, Land Steiermark, Steirischer Verkehrsverbund GmbH (StVG), Watzke GmbH & Co KG, ÖBB Postbus GmbH, Marktgemeinde Feldkirchen, Flughafen Graz Betriebsgesellschaft mbH und der SFZ Immobilien GmbH & Co KG über Finanzierung und Betrieb der Linien 630 und 671 (Businessline) endete am 13.12.2008 und soll für den Zeitraum Dezember 2008 bis Fahrplanwechsel Dezember 2010 verlängert werden.

Im Rahmen des Projektes Graz Südwest ist nach wie vor geplant, dass die im Vertrag enthaltenen Leistungen nach 2010 in neue Bestellungen aufgenommen werden sollten, welche den gesamten Bereich der Linie 630 (und weitere Linien im Bereich Graz-Südwest) enthalten sollten. Auf Grund von Verzögerungen bei dem dafür als Basis erforderlichen generellen Verkehrsdienstvertrag zwischen ÖBB-Postbus GmbH und Land Steiermark konnte dies aber nicht eher durchgeführt werden. Daher wird vorgeschlagen, den Vertrag letztmalig bis zum Fahrplanwechsel 2010 verlängern.

Im letzten Jahr hat die StVG darauf hingewiesen, dass die damalige Vertragsverlängerung zur Businessline die letzte dieser Art sein würde. Dabei war geplant, dass die im Vertrag enthaltenen Leistungen ab 2008 in neue Bestellungen aufgenommen werden sollten, welche den gesamten Bereich der Linie 630 (und weitere Linien im Bereich Graz-Südwest) enthalten sollten. Auf Grund von Verzögerungen bei dem dafür als Basis erforderlichen generellen Verkehrsdienstvertrag zwischen ÖBB-Postbus GmbH und Land Steiermark konnte dies aber nicht wie geplant durchgeführt werden. Diese Neuvergabe ist nun für Dezember 2008 vorgesehen. Daher wird vorgeschlagen, den Vertrag noch einmal für ein Jahr zu verlängern.

Wie in den letzten Jahren immer wieder angekündigt musste mit 01.04.2009 der zur Anbindung des Flughafens aus dem Budget des Verkehrsverbundes Steiermark im Jahr 1995 angeschaffte PKW-Kleinbus (8-Sitzplätze) aus technischen Gründen

endgültig aus dem Verkehr gezogen werden. Durch den Einsatz eines neuen Busses mit 30 Sitzplätzen ergeben sich deutlich erhöhte Kosten betreffend Buslenker (statt bisher Taxilenker), höhere variable Kosten je Kilometer sowie nun erstmals AfA-Kosten für das Fahrzeug. Diese Mehrkosten würden ohne Angebotsanpassung ca. EUR 55.000,- bis 60.000,- betragen.

Dieser größere Bus kann aber – im Gegensatz zum bisherigen 8-Sitzer – auch für andere Fahrten im Bereich der Linie 630 (Feldkirchen, IBC, Kalsdorf), und das vergleichsweise kostengünstig, eingesetzt werden. Daher wurden in Abstimmung mit dem Konzessionär, der ÖBB-Postbus GmbH, die Fahrpläne betreffend Flughafenbindung aktualisiert und dabei auch zusätzliche Angebotsverbesserungen im Ausmaß von ca. 26.000 Kilometern pro Jahr vorgesehen. Die Mehrkosten des neuen Zusatzangebotes belaufen sich nur auf ca. EUR 16.000,- pro Jahr, gesamt beträgt die zusätzliche Belastung durch den Einsatz des neuen Fahrzeuges sowie die Angebotsausweitungen gegenüber dem bisherigen Vertrag ca. EUR 74.000,- pro Jahr auf Preisbasis 2009.

Neben dem Land Steiermark, in dessen Interesse alle durchgeführten Maßnahmen liegen, ergeben sich für die einzelnen Finanzierungspartner folgende Verbesserungen bzw. relevante Änderungen:

Flughafen Graz und Stadt Graz

- häufigere Anbindung des Flughafens Richtung Grazer Innenstadt
- Umsteigemöglichkeit beim Nahverkehrsknoten Puntigam (Haltestelle Brauhaus Puntigam in Linie 631 aufgenommen)

IBC

- zusätzlicher Abendkurs ab Schwarzl-See IBC nach Graz um ca. 20.35 Uhr an allen Tagen

Marktgemeinde Feldkirchen

- Neue Kursführung um 20:00 Uhr ab Jakominiplatz an Montag – Freitag über L379 (Forst) und am Wochenende über B67 bis Kalsdorf und jeweils weiter bis IBC
- Neue Kursführung um 22:35 ab Jakominiplatz an allen Tagen weiter von Abtissendorf Abzw. Flughafen über B67 bis Kalsdorf (dies jedoch verbunden mit Entfall der bisher letzten Fahrt ab Jakominiplatz 23.14 Uhr bis Abtissendorf Abzw. Flughafen).

Im Vertrag ist die Abgeltung über Kostensätze je Verkehrstag vorgesehen. Diese würden im neuen Vertrag für die beiden Unternehmen ÖBB-Postbus GmbH bzw. Watzke GmbH & Co KG ab Beginn 2009 um 3,5% steigen. Daneben sind ab Einsatz des neuen Busses bzw. in Kraft treten des neuen Fahrplans höhere Kostensätze anzuwenden. Für 2010 ist derzeit eine Kostensteigerung der am Ende 2009 geltenden Kostensätze um ca. 1% vorgesehen. Da die Zusatzleistungen von der ÖBB-Postbus GmbH ohne Risikoaufschlag für die Treibstoffkosten kalkuliert wurden, wäre im Vertrag noch eine Regelung für den Fall von merkbareren Treibstoffkostensteigerungen vorgesehen, welche zu Steigerungen der Kostensätze führen könnten.

In der folgenden Tabelle sind die mit den Unternehmen vorvereinbarten Kostensätze für die gesamte Vertragslaufzeit dargestellt:

Jahr	2008		2009				2010	
Unternehmen	Postbus	Watzke	Postbus		Watzke	Postbus	Watzke	
Zeitraum	14.12.-31.12	14.12.-31.12	1.1.-31.03.	1.4.-31.05	1.6.-31.12.	Ganz 2009	bis 11.12.	bis 11.12.
Angebot	Alter Bus, alter Fahrplan	unverändert	Alter Bus, alter Fahrplan	Neuer Bus, alter Fahrplan	Neuer Bus, neuer Fahrplan	unverändert	Neuer Bus, neuer Fahrplan	unverändert
Abteilung je Verkehrsstag	EUR je VT	EUR je VT	EUR je VT	EUR je VT	EUR je VT	EUR je VT	EUR je VT	EUR je VT
Montag bis Freitag w. Werktag	414,34	31,32	428,84	593,22	631,38	32,42	637,69	32,74
Samstag wenn Werktag	296,32	10,44	306,69	441,81	519,00	10,81	524,19	10,92
Sonn-/Feiertag	366,96		379,80	528,92	572,76		578,49	
Anzahl der Verkehrstage	VT	VT	VT	VT	VT	VT	VT	VT
Montag bis Freitag w. Werktag	9	9	62	40	147	249	237	237
Samstag wenn Werktag	4	4	13	9	30	52	49	49
Sonn-/Feiertag	5		15	12	37		59	
Kosten p.a.	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Montag bis Freitag w. Werktag	3.729	282	26.588	23.729	92.813	8.073	151.133	7.759
Samstag wenn Werktag	1.185	42	3.987	3.976	15.570	562	25.685	535
Sonn-/Feiertag	1.835		5.697	6.347	21.192		34.131	0
Summe	6.749	324	36.272	34.052	129.575	8.635	210.949	8.294
Rest 2008		7.073			Kosten 2009	208.534	Kosten 2010	219.243

24.12. und 31.12. jeweils wie Samstag

Unter Beibehaltung der bisherigen Finanzierungsschlüssel und der Regelung zur Tragung des Einnahmenrisikos durch Land und Stadt Graz (Aufteilung der festgestellten Mehreinnahmen zu jeweils 50% auf Land Steiermark und Stadt Graz; Annahme: Einnahmen und Tarifbestellung EUR 34.000,- p.a.) würden sich folgende hochgerechnete Finanzierungsbeiträge ergeben:

	Vergleich Fahrplanjahr 2007/08	Rest 2008 ab 14.12.	Gesamt 2009	2010 bis 11.12.	Summe Vertrag
Land Steiermark	62.130	2.828	87.267	93.330	183.425
Stadt Graz	12.828	551	20.140	22.756	43.447
SFZ Immobilien GmbH & Co KG	23.081	1.066	31.426	33.040	65.532
Flughafen Graz	15.729	726	21.416	22.516	44.659
Gemeinde Feldkirchen	10.491	484	14.285	15.018	29.787

Es wird daher vorgeschlagen, den bezughabenden Verkehrsdienstvertrag bis zum Fahrplanwechsel am 11.12.2010 zu verlängern.

Für die vertragliche Durchführung des Projektes, die Leistungs- und Qualitätskontrolle sowie die Abrechnung der Leistungen mit den übrigen Vertragspartnern und der Stadt Graz trägt die StVG Sorge.

Der Mittelbedarf in Höhe von rd. € 20.700,-- (inkl. Rest 2008) findet seine Bedeckung im Voranschlag 2009. Der für das Jahr 2010 vorgesehene Bedarf in Höhe von rd. € 22.800,-- ist durch entsprechende Vorsorge im Budget zum Voranschlag 2010 sicherzustellen.

Der Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschuss stellt den

A n t r a g,

der Gemeinderat wolle gemäß § 45 Abs 2 Z 10 iVm § 90 Abs 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl Nr 130/1967 idF LGBl Nr 41/2008 beschließen:

Der Abschluss eines von der Steirischen Verkehrsverbund GmbH zu erstellenden Finanzierungsvertrages zur Anbindung des Flughafens Graz- Thalerhof wird zu den im Motivenbericht genannten Bedingungen mit einem erforderlichen Finanzmittelbedarf für die Stadt Graz in Höhe von rd. € 43.500,-- für die Dauer 14.12.2008 bis einschließlich 11.12.2010 genehmigt.

Der Mittelbedarf in Höhe von rd. € 20.700,-- (inkl. Rest 2008) findet seine Bedeckung im Voranschlag 2009. Der für das Jahr 2010 vorgesehene Bedarf in Höhe von rd. € 22.800,-- ist durch entsprechende Vorsorge im Budget zum Voranschlag 2010 sicherzustellen.

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

Mag. Susanne Radocha

Mag. Dr. Karl Kamper

Der Finanzreferent:

Stadtrat Univ. Doz. DI Dr. Gerhard Rüsçh

Angenommen in der Sitzung des Finanz-, Beteiligungs- und Liegenschaftsausschusses am

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

Der Antrag wurde in der heutigen <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von GemeinderätInnen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit . . . Stimmen / . . . Gegenstimmen) angenommen.
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt
Graz, am
Der / Die SchriftführerIn: